

Ausbildung zum IT-Compliancebeauftragten

Die umfassenden neuen Anforderungen im IT-Bereich erfordern ein Umdenken und ein Umsetzen bei der innerbetrieblichen IT-Aufbau- und Ablauforganisation in Unternehmen.

Insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen stellen diese gesetzlichen Anforderungen enorme Herausforderungen dar, da sie gerade in Zeiten wirtschaftlich angespannter Lage nicht über die notwendigen finanziellen Ressourcen verfügen, die notwendigen Schulungsmaßnahmen zu absolvieren.

Ziel der Ausbildung ist es, verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kleiner und mittlerer Unternehmen in den Bereichen „Digitale Datenanalyse und -prüfung“, „GDPdU/GDPdUZ und GoBS“, „Datenschutz“ und „IT-Security“ so umfassend zu qualifizieren, dass diese in der Lage sind im Unternehmen die notwendigen gesetzlichen Anforderungen umzusetzen.

Schwerpunkte der Ausbildungsmaßnahme

Punkt 1:

Grundlagen IT-Compliancebeauftragter

Dauer: ½ Tag = 4,5 Unterrichtseinheiten

Auszug der Inhalte:

- Gesetzliche Anforderungen
- Relevante Bereiche
- Risiken für Betrieb/Verantwortliche

Punkt 2:

Datenschutz

Dauer: 1 Tag = 9 Unterrichtseinheiten

Auszug der Inhalte:

- Aktuellste gesetzliche Anforderungen
- Fachkompetenz „Datenschutz“

Punkt 3:

GDPdU/GDPdUZ und GoBS, AO, HGB und weitere relevante Gesetze

Dauer: 2 Tage = 18 Unterrichtseinheiten

Auszug der Inhalte:

- Grundlagen (AO, GOBS, GDPdU ...)
- Umsetzungsstrategie
- Analyse IT-Umfeld
- Praktische Umsetzungsschritte „Digitale Datenprüfung“

Punkt 4:

Digitale Datenanalyse und -prüfung

Dauer: ½ Tag = 4,5 Unterrichtseinheiten

Auszug der Inhalte:

- Prüfsoftware IDEA
- Prüfsoftware AIS TaxAudit

Punkt 5:

IT-Security

Dauer: 1 Tag = 9 Unterrichtseinheiten

Auszug der Inhalte:

- Sicherheit in der IT - Überblick
- Notfall- und Krisenmanagement
- Schwachstellenerkennung
- IT-Sicherheitsdokumentation

Die bisher von den Trainern mitgestalteten und durchgeführten Ausbildungen zum IT Risikomanager, IT Compliance Manager, IT Strategie Manager und IT Compliance- und Risikomanager haben gezeigt, welche Themen im Unternehmen verstärkt geschult werden müssen und welche Themen bereits zum großen Teil gut umgesetzt sind. Diese Ausbildung leistet deshalb hierbei einen wichtigen Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen.

Wir legen desweiteren bei der Seminarplanung mit den Verantwortlichen in den Betrieben großen Wert auf Frauenförderung. Durch Qualifizierung erhöht sich der Anteil von Frauen in Fach- und Führungspositionen im IT-Bereich und sichert somit deren Arbeitsplatz.

Die Durchführung der Ausbildungsmaßnahmen erfolgt in regelmäßigen Abständen und an verschiedensten Orten! Gerne senden wir Ihnen den aktuellen Ausbildungsplan!

Bitte beachten: Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen!



Fachlich verantwortlich:

Hans-Peter Wolf verfügt über anerkanntes Spezialwissen im Bereich IT-Compliance zum Thema Datenschutz und GDPdU/GoBS. Er ist zertifizierter Trainer für die Datenanalysewerkzeuge IDEA und AIS TaxAudit. Prüfsoftware der Finanzverwaltung und der Zolldienste.

Er informiert und unterstützt seit vielen Jahren die Unternehmen bei der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen und Vorschriften.

In den letzten vier Jahren hat er zusätzlich als fachlich Verantwortlicher und Referent, die Ausbildung im ESF-Projekt „IT-Risikomanagement“ geleitet und war auch bis Ende 2009, im ESF-Projekt „IT Compliance Manager“ einer Münchner Unternehmensberatungsfirma, für den Bereich „Digitale Betriebsprüfung“ GDPdU/GoBS zuständig.

Diese Ausbildung wird gemeinsam mit unseren Partnerunternehmen angeboten!